

## Fachgruppe Kommunikations- und Medienethik

### Doktorand:innenpreis 2022

#### Ausschreibung

Die Fachgruppe Kommunikations- und Medienethik schreibt heuer zum ersten Mal einen Doktorand:innenpreis zur Förderung von jungen Wissenschaftler:innen aus.

Folgende Bedingungen sind einzuhalten:

- Der Artikel behandelt für die Kommunikations- und Medienethik relevante Fragestellungen.
- Die Doktorand:innen können einschlägige Artikel einreichen, die zwischen dem 01.08.2021 und dem 31.12.2022 publiziert wurden/werden. Auch (noch nicht publizierte) Full-Paper, für die bereits eine Publikationszusage (formlos durch Herausgeber:innen bzw. den Verlag) vorliegt, werden bei der Vergabe des Preises berücksichtigt. Bei Artikeln von Autor:innenteams ist die Erstautor:innenschaft Voraussetzung für die Einreichung.
- Die Sprache der Beiträge kann Deutsch oder Englisch sein.
- Pro Doktorand:in kann nur ein Beitrag eingereicht werden.
- Die vollständigen **Originalbeiträge** in pdf-Form sowie ein **Lebenslauf**, aus dem hervorgeht, wann das Promotionsstudium begonnen wurde und voraussichtlich abgeschlossen werden soll, sowie eine **Studienbescheinigung** sind bis zum **22.1.2023** an die Fachgruppensprecher:innen Prof. Dr. Claudia Paganini ([claudia.paganini@hfph.de](mailto:claudia.paganini@hfph.de)) und Prof. Dr. Lars Rademacher ([lars.rademacher@h-da.de](mailto:lars.rademacher@h-da.de)) zu senden.

Die Auswahlkriterien lauten:

- Ja/Nein-Kriterien
  - ➔ Formale Prüfung (zum Zeitpunkt der Publikation/Annahme noch nicht promoviert, Erstautor:in, etc.)
  - ➔ kommunikations- und medienethische Relevanz
- Bewertungskriterien (jeweils von 0 bis 5)
  - ➔ Originalität des Artikels
  - ➔ Schlüssigkeit des theoretischen Zugangs
  - ➔ Methodische Stringenz
  - ➔ Prägnanz der Argumentation

Es wird jener Artikel mit der besten absoluten Bewertung ausgewählt, sofern mindestens 3 Punkte pro Kriterium im Durchschnitt aller drei Gutachter:innen erzielt wurden. Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen der nächsten Jahrestagung der Fachgruppe Kommunikations- und Medienethik im Februar 2023 in St. Pölten. Der Preis ist im Jahr 2022 mit 500,- Euro dotiert. Bei möglicher Befangenheit (DFG-Kriterien) einzelner Gutachter:innen enthalten sich diese der Stimme und es werden Ersatz-Gutachter:innen bestellt.

Wir freuen uns auf zahlreiche spannende Einreichungen!